

14. bis 16. Dezember 2012 in Zermatt

Skilehrervorkurs in Zermatt

Die Leiterinnen und Leiter der Ski- und Snowboardschule Schenkön bereiten sich im Dezember jeweils im Schnee auf die kommenden Kurse im Januar vor. Diesmal fuhren über 50 Leiterinnen und Leiter in das tiefverschneite Zermatt. Die Skischule startet am 9. Januar 2013 und war auch diesmal wieder in kürzester Zeit ausgebucht. Es sind wieder etwas über 150 Kinder dabei, tendenziell wieder ein etwas grösserer Anteil an Snowboardenden.

Die Anreise nach Zermatt am frühen Freitagmorgen klappte bestens und auch im malerischen Bergdorf lag viel, viel Schnee, so richtig winterlich. Das Wetter war während allen drei Tagen eher etwas durchgezogen, wechselhaft und bewölkt. Auch wenn die Sonne kämpfte und ab und zu durch die Wolken zu dringen versuchte, konnte sie sich nicht durchsetzen. Diesmal waren vor allem die Pisten auf dem Riffelberg und Richtung Sunegga Trumpf.

Ausbildung der Leiterinnen und Leiter

Um im Januar für die sechs Skischulhalbtage gerüstet zu sein, erhielten die Leiterinnen und Leiter viele Anregungen und Tipps während drei Halbtagen. Neben den technischen, pädagogischen und methodischen Konzepten kamen auch ganz einfache und kindergerechte Spiele, Tipps und Tricks zur Sprache. Auch wurde das Pflugdrehen, den gerutschten Parallelschwung und das Carven geübt und repetiert. Das Leiterteam war sehr gut vorbereitet und konnte die Begeisterung für das Skifahren und die Skischule überbringen. Am letzten Tag nutzen über 10 Leiterinnen und Leiter das Angebot mit einem erfahrenen Zermatter Skilehrer und Passivmitglied des Skiclubs die persönliche Skitechnik zu verbessern.

Lustige und gemütliche Stunden

Neben der Aus- und Weiterbildung des Leiterteams war auch dieses Jahr der gesellschaftliche Teil wichtig. Die neuen Gesichter wurden von den «alten Hasen» gut aufgenommen. Die gemeinsamen Nachtessen wurden genossen und dieses Jahr blieben alle immer recht lange gemeinsam sitzen, bevor sich dann die einen oder anderen in das Zermatter Nachtleben stürzten. Am zweiten Abend genoss die ganze Gruppe das feine Fondue bei Leander im Blatten, amüsierten sich sehr über den kreativen und lustigen und schon legendären Auftritt vom Samichlaus, Schmutzli und «Hüpe-Digü». Diese gemütlichen Stunden sind für die meisten Leiterinnen und Leiter der Lohn für ihre praktisch ehrenamtliche Arbeit in der Skischule Schenkön.

Die Skischulleitung und das ganze Leiterteam freuen sich auf die bevorstehende Skischule, die am Mittwoch, 9. Januar, beginnt und endet mit dem Abschlussrennen im Rischli am Samstag, 26. Januar 2013.

Weitere Infos und Bilder gibt es unter www.skischule-schenkon.ch

Bildlegende:

Bild 1: Das 50-köpfige Leiterteam in Zermatt